

## Einfache Origamitasche (Schwierigkeitsgrad: leicht)

Irgendwie fehlt es doch immer an einem Einkaufsbeutel, wenn man unterwegs ist. Dabei geht es ruckizucki eine Tasche für die Tasche selbst zu nähen.

Die Tasche kann einfach oder gedoppelt genäht werden. Im Folgenden wird die einfache Variante erklärt. Bei der gedoppelten, wendbaren Tasche wird natürlich die zweifache Menge benötigt.

### Materialbedarf:

In unserem Beispiel benötigen wir 0,40 m Höhe (darin sind oben und unten jeweils 2 cm Saum enthalten). Die notwendige Breite liegt bei 1,12 m.

Als Material sollte ein festerer Baumwollstoff, Jeans, Dekostoff, o.ä. verwendet werden.

Elastische Stoffe, wie z.B. Jersey, Sweat eignen sich nicht!



### Zuschnitt:

- Für den Taschenkörper: 0,4 m x 1,12 m
- Für den Griff: 0,15 x 0,15 cm (geht natürlich auch aus einem Kontraststoff!)



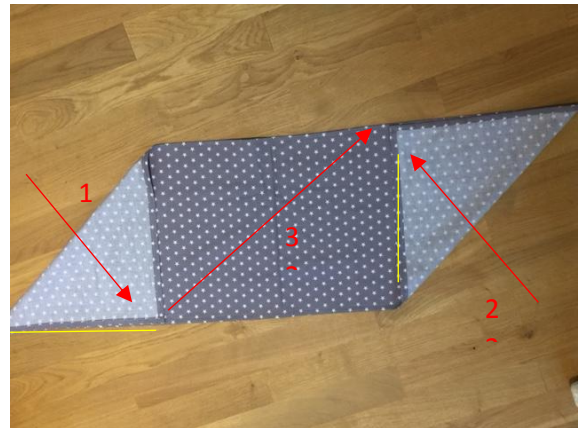
### Los geht's:

Bügel zunächst an allen Seiten jeweils 2 mal 1 cm um und steppe die Kante fest, um nachher innen in der Tasche ordentliche Kanten zu erhalten.



## Einfache Origamitasche (Schwierigkeitsgrad: leicht)

Lege den Stoff mit der schönen Seite nach oben hin und falte die linke obere Ecke nach rechts unten rechts auf rechts (schöne auf schöne Seite) auf die lange Kante; sowie die rechte untere Kante nach links oben auf diese lange Kante.



Dann klappe die linke Seite nach oben, so dass das in der Mitte entstandene Quadrat diagonal gefaltet wird. (Im Beispiel treffen die beiden gelben Linien aufeinander).



Stecke diese Kanten rechts auf rechts zusammen (gelbe Linie) und verbinde sie mit einem Geradstich.



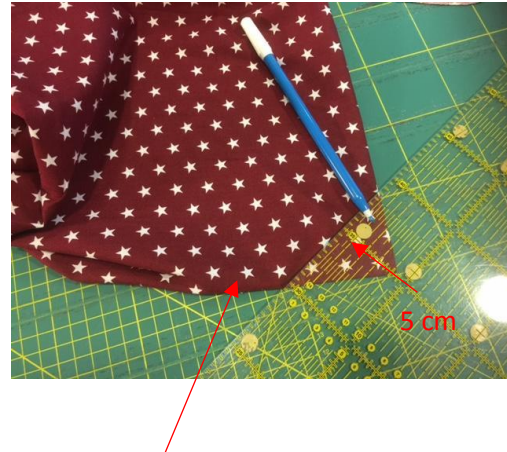
Drehe die Tasche um und wiederhole diesen Schritt auf der Rückseite.

Und schon ist ein Beutel entstanden.

### Exkurs:

Um der Tasche mehr Bodentiefe zu geben, nähen wir nun Bodenecke. Damit die Tasche trotzdem innen keine offenen Kanten hat, nähen wir diese mit einer sog. französischen Naht. Drehe dazu die Tasche um, dass die rechte Seite außen ist.

Ziehe zunächst die Ecken so auseinander, dass die genähte Naht flach aufeinander liegt und sich ein rechter Winkel ergibt. Messe dann von der Ecke eine 5 cm Linie und markieren sie mit einem Strich.



Genähte Naht

Nähe diese Stoffe, links auf links, auf der gezeichneten Linie zusammen.

Schneide dann die entstandene Ecke bis auf ca. 3 mm zurück.

Wiederhole das mit der anderen Bodenecke.



Wende die Tasche nun, dass die beiden schönen Seiten wieder aufeinanderliegen.

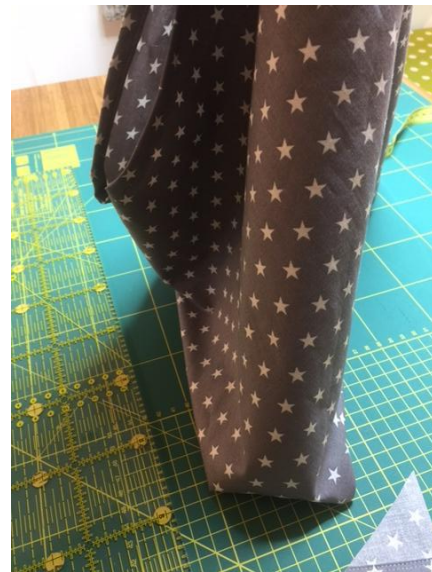
Bügel die Bodenecken flach und nähe Nähfüßchenbreit entlang der Kante.





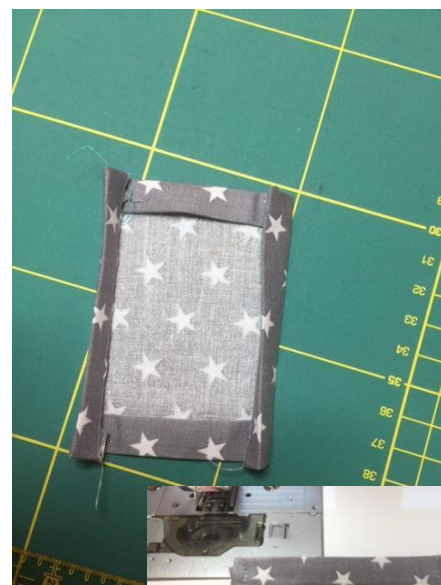
## Einfache Origamitasche (Schwierigkeitsgrad: leicht)

Nun wird die Tasche wieder gewendet, dass die schöne Seite außen ist.



Nun wird der Griff genäht. Dazu werden am zugeschnittenen Quadrat alle vier Kanten jeweils zweimal 0,5 cm umgebügelt und an zwei gegenüberliegenden Kanten knappkantig festgesteppt.

Dann werden die nichtgenähten Kanten rechts auf rechts geklappt und zusammengenäht, so dass eine kleine Röhre entsteht.



Sabrina Müller - Einzig-n-Artig - Alter Markt 22 - 57627 Hachenburg  
[www.einzig-n-artig.de](http://www.einzig-n-artig.de) - [brina@einzigartig.de](mailto:brina@einzigartig.de)

Die Anleitung ist kostenlos. Die Rechte der Anleitung sowie die Bildrechte liegen bei Sabrina Müller. Für evtl. Fehler wird keine Haftung übernommen.



## Einfache Origamitasche (Schwierigkeitsgrad: leicht)

Ziehe den Griff rechts auf rechts über einen Zipfel der Tasche.



Lege die Zipfel links auf rechts übereinander und verbinde diese mit einem Geradstich mehrfach.



Wende den Griff auf rechts und ziehe ihn über die verbundenen Zipfel.

FERTIG ;-)



Sabrina Müller - Einzig-n-Artig - Alter Markt 22 - 57627 Hachenburg  
[www.einzig-n-artig.de](http://www.einzig-n-artig.de) - [brina@einzigartig.de](mailto:brina@einzigartig.de)

Die Anleitung ist kostenlos. Die Rechte der Anleitung sowie die Bildrechte liegen bei Sabrina Müller. Für evtl. Fehler wird keine Haftung übernommen.